

**KAMPAGNE ZUR FÖRDERUNG  
ANNEHMBARER ANSTELLUNGSBEDINGUNGEN  
FÜR MUSIKSCHAFFENDE IN DER TOURISMUSINDUSTRIE**

Begründung

Es ist kein Geheimnis, dass die «Massentourismus»-Industrie immer stärker von einigen wenigen großen, multinationalen Unternehmen dominiert wird.

Ebenfalls weiß man, dass sogar in Ländern mit starken musikalischen Traditionen die Tourismusindustrie Musikerinnen und Musiker zu schlechten Bedingungen anstellt, die nicht einmal den Minimalvorschriften entsprechen, und zwar sowohl in Bezug auf die Vergütungen (sofern sie bezahlt werden) als auch in Bezug auf die Arbeitsbedingungen im Allgemeinen.

Antrag

Der Kongress bittet den Vorstand, an einer seiner nächsten Sitzungen die Lancierung einer Kampagne zur Förderung annehmbarer Anstellungsbedingungen für Musikschafter in der Tourismusindustrie auf die Tagesordnung zu setzen. Zur Vorbereitung der Kampagne sind bei den FIM-Mitgliedern in den von diesem Problem am stärksten betroffenen Ländern möglichst umfassende Informationen einzuholen.